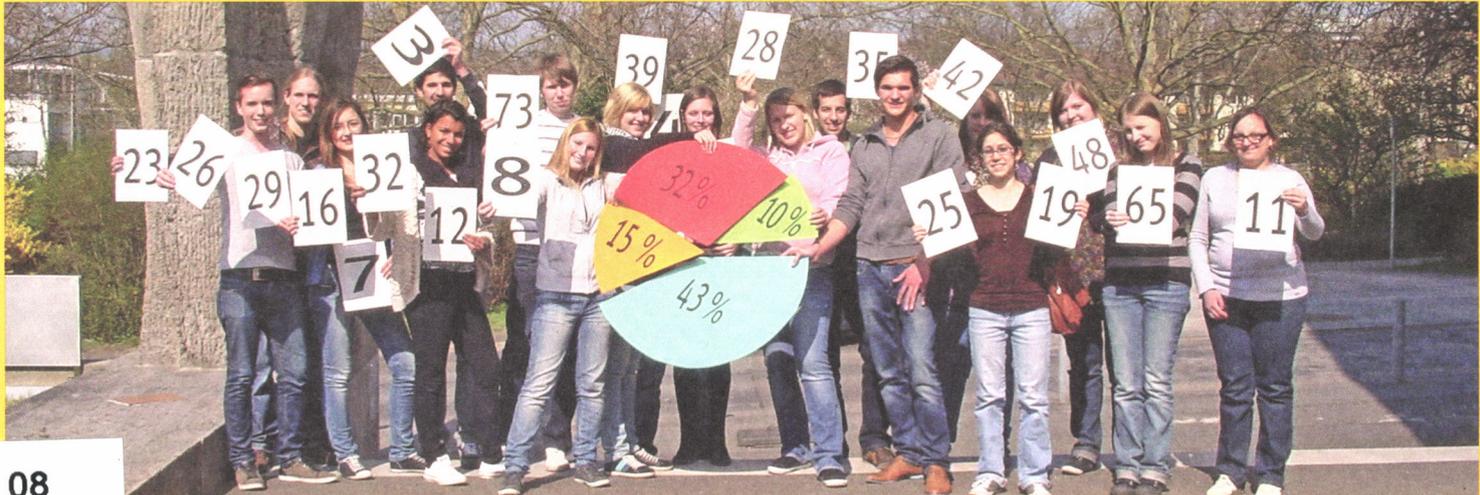


WIR SIND DESTATIS!

Ausbildung im Statistischen Bundesamt, Ausgabe 2013



Statist. Bundesamt - Bibliothek



14-00993

(08.2010)

Liebe Interessenten, liebe Bewerberinnen und Bewerber,

Sie halten eine neue Ausgabe der Ausbildungsbroschüre des Statistischen Bundesamtes in den Händen. Unsere Auszubildenden haben diese Publikation erstellt, um Schüler, Schulabgänger, Einsteiger und Umsteiger über die Ausbildungsberufe in unserem Haus zu informieren.

Seit über 30 Jahren bieten wir jungen und jung gebliebenen Menschen durch eine qualifizierte Berufsausbildung im Informations- und Dienstleistungsbereich einen guten Start in das Berufsleben.

Der Schwerpunkt unserer Ausbildungsgänge liegt zum einen in der Vermittlung von Fertigkeiten und Kenntnissen, die in den jeweiligen Berufsbildern gefordert sind. Zum anderen liegt uns aber auch die Förderung der persönlichen Entwicklung der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Herzen.

Um im späteren Berufsleben erfolgreich und anerkannt zu sein, bedarf es neben Fachkenntnissen auch der sozialen Verantwortung und einer starken Persönlichkeit jedes Einzelnen. An der Förderung dieser Kompetenzen wirken alle Ausbilderinnen und Ausbilder im Statistischen Bundesamt aktiv mit.

Das Statistische Bundesamt plant auch in den Jahren 2013 und 2014 jeweils mehr als 30 Ausbildungsplätze bereitzustellen. In diesem Sinne hoffen wir, dass unsere Broschüre für Sie viele wertvolle Informationen bereithält und Ihr Interesse an einer Ausbildung in unserem Haus geweckt wird.

Vielleicht auf bald im Statistischen Bundesamt?

Siegfried Graffy und Sascha Bäsch
Ausbildungsleiter im Statistischen Bundesamt

Impressum

Herausgeber

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

www.destatis.de

Redaktionsleitung | Markus Heuser

Redaktionsteam | Auszubildende des Statistischen Bundesamtes

Fotos | Redaktionsteam

Erschienen im Februar 2013

Bestellnummer: 0000035-13700-1

Fotorechte: © Statistisches Bundesamt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Destatis stellt sich vor

-  Das Statistische Bundesamt 4
-  Wer nutzt Statistiken? 5

Ausbildung

-  Fachangestellte/r für Bürokommunikation (FAB) 6
-  Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung (FAMS) 8
-  Fachinformatiker/in – Anwendungsentwicklung (FI) 10

Rund um die Bewerbung

-  Voraussetzungen 12
-  Ansprechpartner 13



Das Statistische Bundesamt

Das Statistische Bundesamt (Destatis) erhielt seinen heutigen Namen am 1. April 1950. An unserem Hauptsitz in Wiesbaden, in der Zweigstelle in Bonn und im i-Punkt in Berlin beschäftigten wir derzeit 2 537 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 99 Auszubildende in drei Ausbildungsberufen.

Der gesetzliche Auftrag des Statistischen Bundesamtes umfasst die Erarbeitung und Veröffentlichung von Informationen über Wirtschaft, Bevölkerung, Soziales und Umwelt. Dafür arbeiten wir eng mit den Statistischen Landesämtern und dem statistischen Amt der Europäischen Union (Eurostat) zusammen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Statistischen Bundesamtes erstellen bzw. koordinieren derzeit 392 Bundes- und Länderstatistiken in Deutschland und sorgen dafür, dass diese nach einheitlichen Methoden und termingerecht erstellt und aufbereitet werden.

Amtliche Statistiken werden nach den Grundsätzen der Objektivität, Neutralität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit erstellt. Die Informationen aus der Statistik sind zum einen Grundlage für eine Vielzahl von Entscheidungen in Politik und Verwaltung. Zum anderen sind unsere Statistiken für Wirtschaft, Wissenschaft und Bildung sowie Bürgerinnen und Bürgern eine verlässliche Informationsquelle.



Wer nutzt Statistiken?

Statistische Informationen sind notwendig, damit die Verantwortlichen in der Politik

-  gesellschaftliche Entwicklungen frühzeitig erkennen,
-  fundiert entscheiden und
-  Auswirkungen ihrer Maßnahmen beobachten können

Amtliche Statistiken werden ebenfalls von Hochschulen, Schulen, Unternehmen, Tarifpartnern, Wissenschaft und nicht zuletzt von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt.
Auf einen kurzen Nenner gebracht:

wissen.nutzen.

18,8 Milliarden Euro Steuereinnahmen aus Genussmitteln 2011

Im Jahr 2011 wurden in Deutschland rund 1,1 Millionen Tonnen Klärschlamm aus kommunalen Abwasseranlagen verbrannt.

*Frankreich wichtigster Außenhandelspartner:
Im Jahr 2012 wurden Waren im Wert von 97,5 Milliarden Euro exportiert.*

Preise rund ums Auto in zehn Jahren um fast 30% gestiegen.

Zwei Drittel (67 %) aller 2011 in Deutschland lebenden ausländischen Jugendlichen im Alter von 14 bis unter 18 Jahren sind auch in Deutschland geboren.

Deutsche Schokolade im Wert von 2,7 Milliarden Euro exportiert

Spielwaren im Wert von 1,53 Milliarden Euro produziert

Fachangestellte für Bürokommunikation ...

- ... arbeiten mit modernen Informations- und Kommunikationsmedien
- ... planen und überwachen Termine
- ... arbeiten mit Zahlen und helfen bei der Statistikerstellung
- ... können Texte einwandfrei formulieren, gestalten und erledigen den Schriftverkehr
- ... kontrollieren die Lagerbestände und beschaffen Arbeitsmaterial

Unsere Ausbildung zeichnet sich aus durch ...

- ... praxisorientiertes Lernen der berufsbezogenen Grundlagen in verschiedenen Abteilungen
- ... Arbeit im Team sowie in eigener Verantwortung
- ... qualifizierte IT-Schulungen und Seminare im Statistischen Bundesamt
- ... regelmäßigen Blockunterricht im Haus (Wiesbaden) oder im Bundesverwaltungsamt (Bonn)

Berufsschule

In Wiesbaden besucht Ihr die Schulze-Delitzsch-Schule. Der Berufsschulunterricht findet in Teilzeitform statt. In Bonn

besucht Ihr das Ludwig-Erhard-Berufskolleg, dort findet der Berufsschulunterricht in Blockform statt.

Prüfungen

Nach ca. eineinhalb Jahren wird eine schriftliche Zwischenprüfung, nach drei Jahren die schriftliche und mündliche Abschlussprüfung vor dem Bundesverwaltungsamt (BVA) abgelegt.



Nachgefragt – Auszubildende im Interview

1. Warum hast Du Dich gerade für diesen Ausbildungsberuf entschieden?

In der Zeitung entdeckte ich damals eine Stellenanzeige von Destatis. Da mir der Umgang mit Zahlen und Diagrammen sehr viel Spaß macht, war mein Interesse sofort geweckt. Auf der Homepage informierte ich mich genauer über die Aufgaben und Statistiken des Amtes.

2. Mit welchen drei Worten kannst Du Deinen Ausbildungsberuf beschreiben?

Kompetent, abwechslungsreich und zukunftsorientiert.

3. Wie sieht ein Ausbildungstag bei Dir aus?

„Den“ typischen Tagesablauf gibt es während der Ausbildung bei Destatis nicht. Der regelmäßige Wechsel der Ausbildungsbereiche, die Berufsschule und der interne Unterricht machen die Ausbildung interessant und gestalten jeden Tag individuell.

4. Ergänze folgende Wortketten

a. Stellenanzeige, Bewerbung, ...

... Einstellungstest und -gespräch

b. Zwischenprüfung, Abschlussprüfung ...

... hoffentlich bestanden!

c. Wiesbaden, Bonn, ...

... i-Punkt in Berlin

d. FI, FAMS, ...

... FAB, natürlich :-)

Fachangestellte für Markt- und Sozialforschung ...

- ... recherchieren, codieren und überprüfen unterschiedliche Daten
- ... sind an der Planung und Durchführung von Studien und Sozialforschungsprojekten beteiligt
- ... bereiten Analyseergebnisse auf und stellen sie in Form von Tabellen und Grafiken dar
- ... erstellen zielgruppen-gerechte Präsentationsunterlagen
- ... setzen spezielle Software, z. B. Statistikprogramme, ein



Unsere Ausbildung zeichnet sich aus durch ...

- ... praxisorientiertes Lernen der berufsbezogenen Grundlagen in verschiedenen Abteilungen
- ... die Arbeit mit statistischen Informationen, die objektiv, unabhängig und qualitativ hochwertig sind
- ... den Umgang mit moderner Kommunikationstechnik

Berufsschule

Du besuchst die Stauffenbergsschule in Frankfurt am Main. Der Berufsschulunterricht findet dort in Blockform statt.

Prüfungen

Nach ca. eineinhalb Jahren wird eine schriftliche Zwischenprüfung und nach drei Jahren die schriftliche und mündliche Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) abgelegt.

Nachgefragt – Auszubildende im Interview

1. Warum hast Du Dich gerade für diesen Ausbildungsberuf entschieden?

Abgesehen davon, dass ich Markt- und Sozialforschung spannend finde, erhoffe ich mir von dem noch relativ jungen Berufsbild gute Zukunftsperspektiven. Daher ist nach meinem Schulabschluss ein guter Ausbildungsabschluss vor der Industrie- und Handelskammer mein nächstes Ziel.

2. Mit welchen drei Worten kannst Du Deinen Ausbildungsberuf beschreiben?

Aktuell, facettenreich und anspruchsvoll.

3. Wie sieht ein Ausbildungstag bei Dir aus?

In den drei Jahren Ausbildung arbeite ich in verschiedenen Arbeitsbereichen. Zurzeit erstelle ich z. B. PowerPoint-Präsentationen und Fragebögen.

4. Ergänze folgende Wortketten

a. Stellenanzeige, Bewerbung, ...

... Test, Ausbildungsvertrag, glücklich und zufrieden

b. Zwischenprüfung, Abschlussprüfung ...

... Berufsleben, ich komme!

c. Wiesbaden, Bonn, ...

... Berlin

d. FI, FAMS, ...

... FAMS nicht zu vergessen

Fachinformatiker/innen ...

- ... entwickeln kundenspezifische Informations- und Kommunikationssysteme, indem sie bestehende Geräte und Computerprogramme erweitern, anpassen oder neue einführen
- ... sind dabei vor allem für Informations- und Kommunikationssysteme für kaufmännische, technische, mathematisch-wissenschaftliche Information und Kommunikation oder auch Multimedia zuständig
- ... testen die Systeme und stellen sicher, dass die Geräte und Programme einwandfrei funktionieren

Unsere Ausbildung zeichnet sich aus durch ...

- ... praxisorientiertes Lernen der berufsbezogenen Inhalte in den IT-Bereichen
- ... abwechslungsreiche Projektarbeit
- ... feste Ansprechpartner während der dreijährigen Ausbildungszeit
- ... Teilnahme an Schulungen des Ausbildungsverbundes
- ... Arbeit mit modernen IT-Systemen

Berufsschule

Du besuchst die Brühlwiesenschule in Hofheim.
Der Berufsschulunterricht findet in Blockform statt.

Prüfungen

Nach ca. eineinhalb Jahren wird eine schriftliche Zwischenprüfung, nach drei Jahren die schriftliche und mündliche Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) abgelegt.



Nachgefragt – Auszubildende im Interview

1. Warum hast Du Dich gerade für diesen Ausbildungsberuf entschieden?

Computer interessierten mich schon immer. Vor meiner Ausbildung habe ich mein Fachabitur im Bereich Informatik gemacht und dabei gemerkt, dass mir dieser Bereich besonders liegt. Deshalb war es mein Wunsch, einen Beruf im IT-Bereich zu ergreifen.

2. Mit welchen drei Worten kannst Du Deinen Ausbildungsberuf beschreiben?

Spannend, modern und abwechslungsreich.

3. Wie sieht ein Ausbildungstag bei Dir aus?

Momentan besuche ich ein Seminar und lerne eine neue Programmiersprache. Während der praktischen Ausbildung durchlaufe ich verschiedene IT-Bereiche im Hause. Aber auch die Projektarbeit wird während der Ausbildungszeit groß geschrieben.

4. Ergänze folgende Wortketten

a. Stellenanzeige, Bewerbung, ...

... warten auf die Einladung zum Test

b. Zwischenprüfung, Abschlussprüfung ...

... Lehrbücher wegräumen

c. Wiesbaden, Bonn, ...

... Berlin → Standorte von Destatis

d. FI, FAMS, ...

... Fachinformatiker → insgesamt drei Ausbildungsberufe bei Destatis

Rund um die Bewerbung

Voraussetzungen

Du interessierst Dich für einen der drei vorgestellten Ausbildungsberufe?

Folgende Voraussetzungen solltest Du für eine Bewerbung in unserem Hause mitbringen:

Fachangestellte/r für Bürokommunikation in Bonn und Wiesbaden

- mindestens Realschulabschluss
- mindestens befriedigende Leistungen in Deutsch und Mathematik
- guter sprachlicher Ausdruck
- Interesse am Umgang mit dem Computer und den Office-Programmen

Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung in Wiesbaden

- mindestens Fachhochschulreife
- mindestens befriedigende Leistungen in Deutsch und Mathematik
- Interesse an Datenerhebung und -auswertung
- gute Sprachkenntnisse in Englisch

Fachinformatiker/in – Anwendungsentwicklung in Wiesbaden

- mindestens Fachhochschulreife
- mindestens befriedigende Leistungen in Mathematik
- Interesse an mathematisch-technischen Aufgaben
- Erfahrung im Umgang mit elektronischen Medien

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende uns Deine Bewerbung mit folgenden Unterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- die letzten drei Schulzeugnisse
- Praktikanachweise (falls vorhanden) und
- was wir sonst noch über Dich wissen sollten!

Wiesbaden bildet aus

-  Fachangestellte/r für Bürokommunikation
-  Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung
-  Fachinformatiker/in Anwendungsentwicklung

Anschrift

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

bewerbungen@destatis.de

Ansprechpartner

Siegfried Graffy
Telefon: 0611 / 75 37 86
siegfried.graffy@destatis.de

Bonn bildet aus

-  Fachangestellte/r für Bürokommunikation

Anschrift

Statistisches Bundesamt
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn

ausbildung-bonn@destatis.de

Ansprechpartner

Sascha Bäsch
Telefon: 0228 / 996 43 89 22
sascha.baesch@destatis.de



Weitere Informationen zum Statistischen Bundesamt und zur Ausbildung findest Du auf unserer Website unter www.destatis.de

Statistisches Bundesamt

Wiesbaden

A203-Aus- und Fortbildung
Telefon: +49 (0) 611 / 75 37 86
ausbildung@destatis.de

Bonn

A203-Aus- und Fortbildung
Telefon: +49 (0) 228 / 996 43 89 22
ausbildung-bonn@destatis.de